



TBS gGmbH - Kaiserstr. 26-30 - 55116 Mainz

TBS gGmbH

Kaiserstr. 26-30
55116 Mainz

Tel. 06131 / 28 835 0

Fax 06131 / 22 61 02

info@tbs-rlp.de

www.tbs-rlp.de

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen, sehr geehrte Damen und Herren,

eine der größten Gestaltungsaufgaben der kommenden Jahre ist die fortschreitende Digitalisierung des Wirtschafts- und Arbeitslebens. Die digitale Transformation verändert die Arbeit grundlegend. Die Grenzen zwischen Arbeit und Gesellschaft werden bereits heute undeutlicher: Arbeitsorte und Arbeitszeiten lassen sich nur schwer abgrenzen, traditionelle Begriffe wie Arbeitnehmer und Betrieb verschwimmen. Die neuen Formen der digitalen Kommunikation sowie die Vernetzung und Automatisierung von Wertschöpfungsprozessen bringen in rasanter Weise neue Dienstleistungsangebote und Geschäftsmodelle hervor.

Für die Mitbestimmung und Gestaltung Guter Arbeit im Dienstleistungsbereich bieten die Prozesse der Digitalisierung einerseits Chancen, insbesondere die Arbeitsbedingungen zu verbessern sowie eine erhöhte Zeit- und Arbeitsortouveränität. Andererseits bestehen vielfältige Risiken, etwa die zunehmende Entgrenzung der Arbeit sowie die umfassende Überwachung der Beschäftigten. Die Beschäftigten und ihre Interessenvertretungen stehen damit vor der Herausforderung, die potenziellen Chancen zu nutzen und die Risiken zu mindern.

Diese Themen stehen im Zentrum der folgenden Fachtagung der TBS gGmbH Rheinland-Pfalz in Kooperation mit dem Ver.di Landesbezirk Rheinland-Pfalz-Saarland und dem DGB Rheinland-Pfalz/Saarland, zu dem wir Sie/Euch hiermit herzlich einladen:

ARBEIT 4.0: DIGITALISIERUNG GESTALTEN
am Mittwoch, den 25. Januar 2017, 09:00 – 16:15 Uhr
im Bildungszentrum der Sparkassen-Akademie,
Schloß Waldthausen, 55257 Budenheim

Im Rahmen der Fachtagung sollen Gestaltungsoptionen diskutiert werden: Wie können wir die Digitalisierung für Gute Arbeit und Gute Dienstleistungen nutzen? Wie muss wirksame Mitbestimmung unter »digitalen Vorzeichen« gestaltet sein? Mit welchen Chancen und mit welchen Risiken ist zu rechnen?

Zum Einstieg in das Thema dienen der Impulsvortrag und eine Podiumsdiskussion. In den vertiefenden Arbeitsgruppen wird anschließend die Möglichkeit geboten, sich über Digitalisierungsprozesse zu informieren und auszutauschen, sowie Themen und Forderungen für einen verantwortungsvollen Umgang mit der Digitalisierung zu erörtern.

Bankverbindung: GLS Gemeinschaftsbank e. G. • IBAN: DE41 4306 0967 6044 2214 00 • BIC: GENODEM1GLS

Kaiserstraße 26 – 30 55116 Mainz • Telefon 06131-288350 • Telefax: 06131-226102 • www.tbs-rheinlandpfalz.de • info@tbs-rheinlandpfalz.de

TBS gGmbH Gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung zur Technologieberatung für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Rheinland-Pfalz

Geschäftsführerin Claudia Grässle • Handelsregister: Amtsgericht Mainz • HRB: 40102 • Ust-IdNr.: DE193988939



09:00–09:10	Begrüßung Claudia Grässle , Geschäftsführerin TBS gGmbH Rheinland-Pfalz
09:10–09:45	Podium Digitalisierung Sabine Bätzing-Lichtenthäler Ministerin für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie des Landes Rheinland-Pfalz Christine Gothe stv. Landesbezirksleiterin ver.di-Landesbezirk Rheinland-Pfalz-Saarland Claudia Grässle Geschäftsführerin TBS gGmbH Rheinland-Pfalz Astrid Clauss Abteilungsleiterin Öffentlicher Dienst/Beamte DGB Rheinland-Pfalz/Saarland
09:45–10:15	Impulsbeitrag »Arbeit 4.0« - Digitalisierung der Arbeitswelt Uli Hartl , Berater TBS gGmbH Rheinland-Pfalz
10:15–10:30	Kaffepause
10:30–11:30	Workshopphase I World Café
11:30–12:30	Workshopphase II World Café
12:30–13:30	Mittagspause (Gemeinsames Essen im Tagungsrestaurant Schloß Waldthausen)
13:30–14:30	Workshopphase III World Café
14:30–15:30	Workshopphase IV World Café
15:30–15:45	Kaffepause
15:45–16:15	Zusammenfassung und Ausblick

Hinweise für die Teilnehmer und Teilnahmebedingungen:

Die Veranstaltung richtet sich an Personalräte und Schwerbehindertenvertretungen im Öffentlichen Dienst, sowie an Funktionäre der Gewerkschaften.

Zeiten:

Die Veranstaltung beginnt um 09:00 Uhr und endet um 16:15 Uhr.

Kosten:

Das Seminar ist eine Veranstaltung nach § 37 (6) BetrVG, § 41 (1) LPersVG, § 46 (6) BPersVG und § 96 (4) SGB IX, deren Kosten vom Arbeitgeber übernommen werden müssen. Bitte fasst den entsprechenden Beschluss in Eurem Gremium. Die Kosten der Freistellung sowie die Fahrtkosten trägt der Arbeitgeber. Es wird keine Teilnahmegebühr erhoben.

Wir bitten, sich bis zum 23.12.2016 mit dem beiliegenden Anmeldeformular bei der TBS gGmbH anzumelden.



Seminaranmeldung .)

An TBS gGmbH
Kaiserstr. 26-30
55116 Mainz

Tel. 06131-28835-0
Fax **06131-226102**
info@tbs-rheinlandpfalz.de

Nr. 171116 UH

Termin: 25.01.2017

Titel: ARBEIT 4.0: DIGITALISIERUNG GESTALTEN

Ort: Bildungszentrum der Sparkassen-Akademie, Schloß Waldthausen, 55257 Budenheim

Folgende Personen nehmen am Seminar teil:

Vorname, Name _____

Firma (Name, Adresse, Telefon- und Faxnummer):

Statistische Angaben:

Zuständige Gewerkschaft _____

Ich erkenne die Teilnahmebedingungen an.

Unterschrift _____



Teilnahmebedingungen .)

Die Veranstaltung richtet sich an Personalräte und Schwerbehindertenvertretungen im Öffentlichen Dienst, sowie an Funktionäre der Gewerkschaften. Eine Mitgliedschaft in einer Gewerkschaft ist nicht erforderlich. Alle Seminare sind Veranstaltungen nach § 37 (6) BetrVG, § 41 (1) LPersVG, § 46 (6) BPersVG und § 96 (4) SGB IX, deren Kosten vom Arbeitgeber übernommen werden müssen.

An- und Abmeldungen

Wir bitten darum, sich bis zum 23.12.2016 zum Seminar anzumelden. Die verbindliche Anmeldung muss schriftlich erfolgen und wird von uns schriftlich bestätigt. Sie soll (per Fax oder Post) an die TBS gGmbH, 55116 Mainz, Kaiserstr. 26-30, Fax Nr. 06131-226102 geschickt werden – oder über unsere Homepage www.tbs-rheinlandpfalz.de per E-Mail. Mit der Anmeldung werden diese Teilnahmebedingungen anerkannt. Für die Teilnahme ist ein entsprechender Beschluss des jeweiligen Gremiums erforderlich.

Hinweis nach § 28 Bundesdatenschutzgesetz

Die Anmeldedaten der Teilnehmer/innen werden mittels EDV bei uns solange gespeichert, wie es für die Abwicklung erforderlich ist. Danach werden sie wieder gelöscht bzw. anonymisiert.